



### Das Wichtigste in Kürze

- Notenbanken passen ihre Rhetorik an und die «Falken» erhalten Aufwind, was auf eine restriktivere Politik deutet
- Unternehmensausblicke für das zweite Halbjahr 2017 im Fokus der anstehenden Gewinnsaison
- Wir sehen nachrangige Anleihen als interessante Portfoliobeimischung, während wir Listed Private Equity reduzieren

### Globale Notenbanken ändern die Rhetorik – Falken erhalten Aufwind

Die Gremien der Notenbanken teilen sich traditionell in zwei Lager auf: einerseits die «Falken», die tendenziell für eine restriktivere monetäre Politik stehen, und andererseits die «Tauben», die eine expansivere Ausrichtung der Geldpolitik befürworten. Jüngst haben die Falken Aufwind erhalten, nicht zuletzt nach den Äusserungen von EZB-Präsident Mario Draghi in den vergangenen Wochen. Die Kapitalmärkte zeigten sich überrascht über die Anpassung der EZB-Rhetorik, die auf eine restriktivere Geldpolitik in 2018 deuten könnte. Aber auch die Federal Reserve hat erste Anhaltspunkte für eine Reduktion ihrer aufgeblähten Bilanz geliefert, wobei wichtige Fragen unbeantwortet blieben. Bereits heute scheint sich aber bereits herauszukristallisieren, dass es Jahre dauern wird, bis von einer Normalisierung gesprochen werden kann. Trotz diesem Wandel stehen wir nicht unmittelbar vor einem dramatischen Wechsel in der G4-Notenbankpolitik. Vielmehr möchten die Zentralbanken den Kapitalmarkt kurz- bis mittelfristig, Schritt für Schritt auf eine Kursänderung vorbereiten. Die makroökonomischen Faktoren kommen den Währungshütern dabei entgegen, da die Indikatoren weiter von einem robusten Wachstum ausgehen, das global breit abgestützt sein dürfte. Obwohl die angestrebten Inflationsziele vor allem in der Eurozone und Japan nicht erreicht wurden, kann derzeit Entwarnung gegeben werden hinsichtlich eines Rückfalls in deflationäre Tendenzen. Die US-Notenbank erwartet weiterhin das anvisierte Inflationsziel von 2% mittelfristig erreichen zu können.

**Grafik 1: Generische taktische Vermögensallokation LGT Private Banking Europe (12.07.2017)**

Anlageklassen	SAA	Untergewicht				Taktische Allokation vs SAA				Übergewicht				USD	EUR	CHF
		-8%	-6%	-4%	-2%	+2%	+4%	+6%	+8%							
<b>Aktien</b>																
Aktien USA	20.0%													19.0%	14.0%	14.0%
Aktien Europa	6.0%													9.0%	12.0%	8.0%
Aktien UK	3.0%													3.0%	4.0%	2.0%
Aktien Schweiz	1.0%													1.0%	2.0%	8.0%
Aktien Japan	4.0%													5.0%	5.0%	5.0%
Asien-Pazifik ex Japan	3.0%													2.0%	2.0%	2.0%
Aktien Schwellenländer	6.0%													6.0%	6.0%	6.0%
<b>Total Aktien</b>	<b>43.0%</b>													<b>45.0%</b>	<b>45.0%</b>	<b>45.0%</b>
<b>Anleihen</b>																
Staatsanleihen	6.0%													3.0%	3.0%	0.0%
Inflationsgeschützte Anleihen	6.0%													6.0%	6.0%	5.0%
Investment Grade Anleihen	12.0%													12.0%	12.0%	16.0%
High-Yield Anleihen	6.0%													3.0%	3.0%	3.0%
Anleihen Schwellenländer	6.0%													8.0%	8.0%	8.0%
<b>Total Anleihen</b>	<b>36.0%</b>													<b>32.0%</b>	<b>32.0%</b>	<b>32.0%</b>
<b>Alternative Anlagen</b>																
Hedge Funds	7.0%													6.0%	6.0%	6.0%
Listed Private Equity	2.0%													0.0%	0.0%	0.0%
Immobilien	3.0%													4.0%	4.0%	4.0%
Insurance-linked Anleihen	3.0%													4.0%	4.0%	4.0%
Rohstoffe	2.0%													0.0%	0.0%	0.0%
Edelmetalle	2.0%													4.0%	4.0%	4.0%
<b>Total Alternative Anlagen</b>	<b>19.0%</b>													<b>18.0%</b>	<b>18.0%</b>	<b>18.0%</b>
<b>Cash</b>	<b>2.0%</b>													<b>5.0%</b>	<b>5.0%</b>	<b>5.0%</b>
<b>Währungen</b>																
USD	86.5%													83.5%	10.0%	10.0%
EUR	0.0%													0.0%	73.1%	0.0%
CHF	0.0%													0.0%	0.0%	73.7%
GBP	0.0%													0.0%	0.0%	0.0%
SEK	0.0%													2.0%	2.0%	2.0%
Andere (inkl. EM)	13.5%													14.5%	14.9%	14.3%

Quelle: LGT Investment Services Europe

\*alle Berechnungen basieren auf einem «Ausgewogen»-Portfolio in USD inkl. alternative Anlagen. Für EUR und CHF weichen Subklassen ab; die Über- und Untergewichtungen gelten analog.

## Grafik 2: Aktuelle Präferenzen in der Vermögensallokation

Nächste Sitzung: 14.08.2017

### Was wir mögen

### Was wir nicht mögen

<b>Aktien</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Zeitlich begrenzte Absicherung auf US-Aktien</li> <li>▪ Europäische Aktien</li> <li>▪ Japanische Aktien</li> <li>▪ Aktien im Öl- und Gas-Sektor</li> <li>▪ «Low Volatility»-Produkte</li> </ul>	
<b>Anleihen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Tiefe Duration</li> <li>▪ Schwellenländeranleihen in lokaler Währung</li> <li>▪ Nachrangige Anleihen <b>NEU</b></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Staatsanleihen</li> <li>▪ Hochverzinsliche Anleihen</li> </ul>
<b>Alternative Anlagen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Versicherungsbasierte Anleihen</li> <li>▪ Gold</li> <li>▪ REITS (Real Estate Investment Trusts)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Listed Private Equity <b>NEU</b></li> </ul>
<b>Währungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ SEK</li> </ul>	

Quelle: LGT Investment Services Europe

### Aktien: Unternehmensausblicke für das zweite Halbjahr 2017 im Fokus der anstehenden Gewinnsaison

Nachdem es im Vorfeld der bevorstehenden Gewinnsaison kaum zu nennenswerten Gewinnwarnungen beidseits des Atlantik gekommen ist, darf für das zweite Quartal 2017 von guten Geschäftszahlen ausgegangen werden. Traditionell ist das die Zeit für Unternehmen dann auch bereits einen Ausblick für das zweite Halbjahr zu geben. In diesem Jahr wird dieser von zentraler Bedeutung sein. Die Marktteilnehmer sind noch nicht restlos überzeugt, dass es zu einer Fortsetzung des Gewinnwachstums in den kommenden Quartalen kommen wird. Es kann davon ausgegangen werden, dass die Firmen mehrheitlich einen positiven Ausblick für das restliche Jahr geben werden. Abzuwarten bleibt, ob damit die Erwartungen des Aktienmarktes erfüllt werden oder sich die Konsolidierung an den Märkten fortsetzen wird. Wir sind der Überzeugung, dass die Sektorenrotation fortgeführt wird und auf Titelebene die Volatilität anziehen dürfte. Bei den derzeitigen Bewertungen besteht wenig Spielraum für Enttäuschungen. Neben dem genannten Gewinnwachstum wird der Fokus auch auf Umsatzwachstum und Margenausdehnung liegen.

### Anleihen: Renditen beginnen zu steigen – nachrangige Anleihen als interessante Portfoliobeimischung

Die globalen Anleihenmärkte hatten in den vergangenen Wochen mit Abgabedruck zu kämpfen nachdem die wichtigsten Notenbanken ihre Rhetorik betreffend ultraexpansiver Geldpolitik geändert haben. Der US-Treasury-Markt bewegt sich für zehnjährige Papiere weiter innerhalb seiner Handelsspanne von 2.15% bis 2.60%. In der Eurozone haben die Renditen ebenfalls angezogen. Beim deutschen Bund (zehnjährige Anleihe) haben wir beispielsweise neue Höchststände im 12-Monatsvergleich gesehen. Wir sind der Auffassung, dass wir bis Jahresende tendenziell höhere Renditen am langen Ende in den entwickelten Volkswirtschaften sehen werden. Dies zeigt sich auch im klaren Untergewicht für Staatsanleihen in unserer taktischen Vermögensallokation. Innerhalb der Fixed-Income-Quote raten wir unseren Kunden die traditionelle High-Yield-Quote weiterhin stark unterzugewichten. Wir sind der dezidierten Auffassung, dass in diesem Sektor das Aufwärtspotenzial sehr begrenzt ist, aber aufgrund des derzeitigen Leverage die Risiken hoch sind. Das Risiko-Rendite-Verhältnis bleibt unattraktiv. Hingegen besitzen nachrangige Anleihen unseres Erachtens weiterhin Potenzial, weshalb wir diesen Bereich innerhalb der Fixed-Income-Quote favorisieren. Eine zweite Investmentkategorie mit langfristigem Aufwärtspotenzial bleiben Schwellenländeranlagen in Lokalwährung.

### Alternative Anlagen: Reduktion von Listed Private Equity

Nach einem starken Anstieg in den vergangenen Quartalen empfehlen wir unseren Kunden den Verkauf der Position «Listed Private Equity». Die Bewertungen in diesem Bereich liegen über jenen der Public-Equity-Märkte. Hinzu kommt eine starke Verringerung des Discounts – effektiver Preis zur NAV-Bewertung – gegen nahezu 0%. Im langfristigen historischen Vergleich lag dieser Wert im Durchschnitt zwischen 15-20%. Wir sehen mehr Potenzial in den traditionellen Aktienmärkten.

### Währungen: US-Dollar vor möglicher taktischer Rally, jedoch bleibt der Greenback langfristig überbewertet

Nach der jüngsten Schwäche des US-Dollars besteht kurzfristig die Möglichkeit einer taktischen Rally des Greenbacks – in erster Linie gegenüber dem Schweizer Franken. Aber auch gegenüber dem Euro besteht taktisches Potenzial für die amerikanische Valuta. Das Aufwärtspotenzial des US-Dollars bleibt angesichts der Kaufkraftparität langfristig aber beschränkt. Trotz der Aufwertung der schwedischen Krone (SEK) in den vergangenen Wochen sehen wir weitere Kurstreiber, nicht zuletzt wegen der fundamentalen Unterbewertung dieser skandinavischen Währung. Als Beimischung in einem globalen diversifizierten Portfolio drängt sich nun auch der kanadische Dollar (CAD) auf, welcher vom Ausblick auf eine weniger expansive Notenbankpolitik sowie von einem verbesserten Wirtschaftswachstum profitieren sollte.

Für entsprechende Beratung oder weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Ihren LGT Kundenberater.

Autor: Thomas Wille, Head Investment Strategy & Communication; Editor: Natija Dolic, Investment Writer

## Risikohinweis (Disclaimer)

Diese Publikation dient ausschliesslich zu Ihrer Information und stellt kein Angebot, keine Offerte oder Aufforderung zur Offertstellung und kein öffentliches Inserat zum Kauf oder Verkauf von Anlage- oder anderen spezifischen Produkten dar. Der Inhalt dieser Publikation ist von unseren Mitarbeitern verfasst und beruht auf Informationsquellen, welche wir als zuverlässig erachten. Wir können aber keine Zusicherung oder Garantie für dessen Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität abgeben. Die Umstände und Grundlagen, die Gegenstand der in dieser Publikation enthaltenen Informationen sind, können sich jederzeit ändern. Einmal publizierte Informationen dürfen daher nicht so verstanden werden, dass sich die Verhältnisse seit der Publikation nicht geändert haben oder dass die Informationen seit ihrer Publikation immer noch aktuell sind. Die Informationen in dieser Publikation stellen weder Entscheidungshilfen für wirtschaftliche, rechtliche, steuerliche oder andere Beratungsfragen dar, noch dürfen alleine aufgrund dieser Angaben Anlage oder sonstige Entscheide getroffen werden. Eine Beratung durch eine qualifizierte Ansprechperson wird empfohlen. Anleger sollten sich bewusst sein, dass der Wert von Anlagen sowohl steigen als auch fallen kann. Eine positive Performance in der Vergangenheit ist daher keine Garantie für eine positive Performance in der Zukunft. Ausserdem unterliegen Anlagen in Fremdwährungen Devisenschwankungen. Wir schliessen uneingeschränkt jede Haftung für Verluste bzw. Schäden irgendwelcher Art aus - sei es für direkte, indirekte oder Folgeschäden -, die sich aus der Verwendung dieser Publikation ergeben sollten. Diese Publikation ist nicht für Personen bestimmt, die einer Rechtsordnung unterstehen, die die Verteilung dieser Publikation verbieten oder von einer Bewilligung abhängig machen. Personen, in deren Besitz diese Publikation gelangt, müssen sich daher über etwaige Beschränkungen informieren und diese einhalten. Den mit der Erstellung dieses Berichtes betrauten Personen ist es, im Rahmen interner Richtlinien, freigestellt, den in diesem Bericht erwähnten Titel zu kaufen, zu halten und zu verkaufen.

## Rechtliche Hinweise zu den Fondsempfehlungen

Die vorliegende Fonds-Analyse wurde im Bereich Portfoliomanagement und nicht von einer unabhängigen Finanzanalyseabteilung erstellt. Daher genügt sie nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen. Hinsichtlich der analysierten Fonds unterliegt LGT Capital Partners AG, Pfäffikon und/oder mit ihr verbundene Unternehmen keinem Verbot des Handels vor Veröffentlichung von Finanzanalysen. Die Analyse kann Grundlage der eigenen Anlageentscheidungen der LGT Capital Partners AG, Pfäffikon und/oder mit ihr verbundener Unternehmen sein. Es ist möglich, dass LGT Capital Management AG, Pfäffikon und/oder mit ihr verbundene Unternehmen aus den hier behandelten Anlageprodukten Retrozessionen erhalten. Die «Richtlinie zur Sicherstellung der Unabhängigkeit der Finanzanalyse» der Schweizerischen Bankiersvereinigung findet auf die vorliegenden Empfehlungen keine Anwendung. Es handelt sich nicht um eine Finanzanalyse im Sinne der liechtensteinischen Finanzanalyse-Marktmissbrauchs-Verordnung.

## Rechtliche Hinweise zu den Einzelaktien-/Einzelbondempfehlungen

### Verantwortlichkeiten

Für die Erstellung verantwortlich: LGT Bank (Schweiz) AG, Glämischstrasse 36, CH-8027 Zürich, Schweiz. Zuständige Aufsichtsbehörde: Eidgenössische Finanzmarktaufsicht FINMA, Laupenstrasse 27, CH-3003 Bern, Schweiz. Für die Weitergabe i.S.v. Art. 8 FinMV verantwortlich: LGT Bank AG, Herrngasse 12, 9490 Vaduz. Zuständige Aufsichtsbehörde: Finanzmarktaufsicht Liechtenstein (FMA), Landstrasse 109, Postfach 279, 9490 Vaduz. Für die Weitergabe i.S. der Richtlinien zur Sicherstellung der Unabhängigkeit der Finanzanalyse der Schweizerischen Bankiersvereinigung (SBVg) verantwortlich: LGT Bank (Schweiz) AG, Lange Gasse 15, CH-4002 Basel. Zuständige Aufsichtsbehörde: Eidgenössische Finanzmarktaufsicht FINMA, Laupenstrasse 27, CH-3003 Bern, Schweiz. Für die Weitergabe i.S.v. § 48f BörseG und dem Rundschreiben zu Finanzanalyse im Zusammenhang mit der Auslegung von § 48f Börsegesetz (BörseG) verantwortlich: LGT Bank AG, Zweigniederlassung Österreich, Bankgasse 9, A-1010 Wien. Zuständige Aufsichtsbehörde: Finanzmarktaufsicht Liechtenstein (FMA), Landstrasse 109, Postfach 279, 9490 Vaduz.

## Vorkehrungen zur Vermeidung und Behandlung von Interessenkonflikten

Mitarbeiter der LGT Capital Partners AG, Pfäffikon, der LGT Bank AG, Vaduz, der LGT Bank (Schweiz) AG, sowie der LGT Bank AG, Zweigniederlassung Österreich die für die Erstellung und/oder Weitergabe von Finanzanalysen verantwortlich sind, unterliegen den jeweils geltenden gesetzlich und aufsichtsrechtlich vorgeschriebenen Compliance-Regelungen. Insbesondere wurden Massnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten ergriffen (z.B. Kontrolle des Informationsaustausches mit anderen Mitarbeitern, Unabhängigkeit der Vergütung der betroffenen Mitarbeiter, Verhinderung der Einflussnahme auf diese Mitarbeiter, Einhaltung der Vorgaben für Mitarbeitergeschäfte etc.). Darüber hinaus ist die Behandlung von Finanzanalysen in einer internen, gruppenweit gültigen Weisung der LGT Group Foundation, Vaduz, geregelt. Die Einhaltung der jeweiligen Compliance-Regelungen und Organisationsanweisungen wird von Compliance-Beauftragten überwacht. Diese Analyse wurde gemäss den landesrechtlichen Bestimmungen der zur Weitergabe berechtigten Institute verfasst.

## Hinweis Analysehistorie

Falls diese Analyse vor ihrer Weitergabe oder Veröffentlichung allfälligen in der Publikation erwähnten Emittenten zugänglich gemacht wurde, erfolgte nach der Rückmeldung des Emittenten keine Kurs- oder Ratingänderung. Wichtige Hinweise für Liechtenstein gemäss den Artikeln 3 bis 6 der FinMV, zusätzliche Hinweise für die Schweiz gemäss RL Sicherstellung der Unabhängigkeit der Finanzanalyse SBVg, zusätzliche Hinweise für Österreich gemäss § 48 BörseG, den österreichischen Analysegrundsätzen der Österreichischen Vereinigung für Finanzanalyse und Asset Management (ÖVFA) und der Austrian Society of Investment Professionals (ASIP) und dem Standard Compliance Code der österreichischen Kreditwirtschaft).

## Wesentlichen Informationsquellen

Unsere Empfehlungen basieren auf öffentlich zugänglichen Informationen, die wir für zuverlässig halten. Für die Erstellung der Analyse wurden insoweit Veröffentlichungen in und ausländischer Medien und Informationsdienste (z.B. Reuters, Bloomberg, VWD etc.), Wirtschaftspresse (z.B. FAZ, Handelsblatt etc.), Fachpresse, Statistiken (z.B. Bilanz, X-Press, Börse Online etc.), Ratingagenturen (z.B. Fitch, Moody's, Standard & Poor's etc.) sowie Angaben der Emittenten der analysierten Werte genutzt primär über Internet, aber auch schriftlich (z.B. E-Mail) oder per Telefon.

## Hinweis Bewertungskurse

Bei den in der Analyse verwendeten Kursen handelt es sich um durch die Nachrichtenagenturen Reuters und/oder Bloomberg gelieferte Aktienkurse zum Börsenschluss der Heimatbörse des analysierten Wertpapiers oder dem entsprechenden Haupthandelsplatz dieses Wertpapiers an der jeweiligen lokalen Börse am Vorabend des Erstellungstages.

## Erläuterung der Anlageempfehlungen Aktien

Wir verfolgen einen «Hybridansatz» (fundamentale Analyse von uns, kombiniert mit «theScreener» mit quantitativem Ansatz). Die Aktieneinschätzung von theScreener müssen sich nicht mit derjenigen des Aktienanalysten übereinstimmen. Die LGT Bank (Schweiz) AG gliedert ihre Analyseempfehlungen in drei Bewertungsstufen (Ratings) auf: Bei einer Kaufempfehlung erwarten wir relative Outperformance gegenüber deren Sektor (by a meaningful margin). Für Werte, welche wir mit „halten“ einstufen, rechnen wir mit einer Performance, welche weitgehend der Entwicklung des Sektors entspricht. Verkaufsempfehlungen dagegen basieren auf der Erwartung einer relativen Underperformance gegenüber deren Sektor (by a meaningful margin). Die Ratings reflektieren eine relative Sicht gegenüber den Werten gegenüber deren Sektor. Die Risikoeinschätzung basiert auf der individuellen Beurteilung des Analysten (z. B. erachten wir das Risiko als «hoch» bei illiquiden Aktien oder Aktien aus Entwicklungsländern).

Zeitliche Bedingungen vorgesehener Aktualisierungen: Die Nachrichtenlage der analysierten Unternehmen wird laufend überwacht. Bei Bedarf (Gewichtige Veränderung von fundamentalen oder quantitativer Faktoren, sowie ausserordentliche Ereignisse) erfolgt eine möglichst zeitnahe Aktualisierung. In periodischen Abständen, mindestens aber Quartalsweise erfolgt eine Neubeurteilung der Analyse. Diese beinhaltet auch einen Update der automatisch eingelesebenen Finanzkennzahlen und Chartanalysen. Das alleinige Einlesen der Finanzkennzahlen erfolgt in kürzeren Abständen (mindestens wöchentlich) und unabhängig von einer Neubeurteilung, wenn keine Faktoren aufgetreten sind, welche eine Neubeurteilung als notwendig erscheinen lassen.

Hinweis Bewertungsgrundlagen Aktien: Bei den von der LGT Bank (Schweiz) AG, Zürich erstellten Analysen handelt es sich primär auf fundamentaler und quantitativer Analyse basierendes Sekundärresearch. Im Rahmen der Bewertung von Unternehmen wird zu Vergleichszwecken unter anderem auch auf Zahlenmaterial von externem Primärresearch zurückgegriffen. Deren Analysen verwenden in der Regel alle allgemein bekannten Bewertungsmethoden insbesondere die folgenden: Multiplikatoren Modelle (Kurs/Gewinn, Kurs/Cashflow, Kurs/Buchwert, EV/Umsatz, EV/EBIT, EV/EBITA, EV/EBITDA), Konkurrenz- oder Branchenvergleiche, historische Bewertungsansätze, Diskontierungsmodelle (DCF, DVAM, DDM), Break up Value-Ansätze oder Substanz-Bewertungsansätze. Zudem wird für deren Empfehlungen auch der Economic-Profit-Ansatz verwendet. Die Bewertungsmodelle sind von volkswirtschaftlichen Grössen wie Zinsen, Währungen, Rohstoffen und von konjunkturellen Annahmen abhängig. Darüber hinaus beeinflussen Marktstimmungen die Bewertungen von Unternehmen. Zudem basieren die Ansätze auf Erwartungen, die sich je nach industriespezifischen Entwicklungen schnell und ohne Vorwarnung ändern können. Somit können sich auch die aus den Modellen abgeleiteten Empfehlungen und Kursziele entsprechend ändern. Die Anlageurteile beziehen sich grundsätzlich auf einen Zeitraum von 6 bis 12 Monaten. Sie sind jedoch ebenfalls den Marktbedingungen unterworfen und stellen eine Momentaufnahme dar. Sie können schneller oder langsamer erreicht werden oder aber nach oben oder unten revidiert werden. Erläuterung der Anlageempfehlungen Bonds

Wir verfolgen einen qualitativen und quantitativen Analyseansatz der auf verschiedenen Ratingfaktoren, welche einer operativen und einer finanziellen Analyse unterzogen werden, basiert. In unseren Selektionsprozess werden historische und projizierte Finanz- und Geschäftsdaten als auch weitere unternehmens- oder sektorbezogene Informationen und Trends einbezogen.

Definition der S&P and Moody's Rating Kategorien auf welche wir uns abstützen:

- AAA/Aaa: Schuldner höchster Bonität, Ausfallrisiko auch längerfristig so gut wie vernachlässigbar
- AA/Aa: Sichere Anlage, Ausfallrisiko so gut wie vernachlässigbar, längerfristig aber etwas schwerer einzuschätzen
- A: Sichere Anlage, sofern keine unvorhergesehenen Ereignisse die Gesamtwirtschaft oder die Branche beeinträchtigen
- BBB/Baa: Durchschnittlich gute Anlage. Bei Verschlechterung der Gesamtwirtschaft ist aber mit Problemen zu rechnen
- BB/Ba: Spekulative Anlage. Bei Verschlechterung der Lage ist mit Ausfällen zu rechnen
- B: Hochspekulative Anlage. Bei Verschlechterung der Lage sind Ausfälle wahrscheinlich

Für weitere Informationen zum Analyseansatz für Bonds kontaktieren Sie ihren LGT Betreuer bzw. Ihre nächste LGT Gruppen Gesellschaft.

#### Länderspezifische Hinweise

##### LGT Fonds

Der aktuelle vollständige Prospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen sowie die jeweiligen Geschäfts- und Halbjahresberichte können am Sitz der Fondsleitung sowie bei den folgenden Stellen kostenlos bezogen werden: Liechtenstein: LGT Bank AG, Herrengasse 12, FL-9490 Vaduz sowie elektronisch unter [www.lafv.li](http://www.lafv.li); Vertreterin für die Schweiz: LGT Capital Partners AG, Schützenstrasse 6, CH-8808 Pfäffikon, Hauptvertriebsträgerin und Zahlstelle für die Schweiz: LGT Bank (Schweiz) AG, Lange Gasse 15, CH-4002 Basel; Zahlstelle in Österreich: Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG, Graben 21, A-1010 Wien.

##### Drittfonds

Österreich: Dieser Anlagevorschlag entfaltet nur im Zusammenhang mit dem aktuellen KID, Prospekt Gültigkeit.

##### Risikohinweis US-Vermögenswerte

Dieser Anlagevorschlag kann US-Vermögenswerte, welche als in den USA gelegenes Vermögen angesehen werden (sog. "US-situs assets") beinhalten, welche US-Nachlasssteuerfolgen haben können. Dies bedeutet zum Beispiel, dass der Nachlass eines ausserhalb der USA wohnhaften und verstorbenen Erblassers ohne US-Nationalität gegenüber dem US-Fiskus steuerpflichtig werden kann. Abgesehen von einem Höchstbetrag können Nicht-US Personen in den Genuss von Steuerbefreiungen und – reduktionen gelangen, wenn sie berechtigt sind, von einem Doppelbesteuerungsabkommen (DBA) zu profitieren, welches derartige Erleichterungen vorsieht. Die Bank empfiehlt Kunden, für weitere Informationen über die US-Nachlasssteuer sowie die damit verbundenen Melde- und Steuerpflichten in den USA einen qualifizierten Steuerberater beizuziehen. Es erfolgt keine automatische Meldung durch die Bank an die US Steuerbehörde, den Internal Revenue Service (IRS).

##### Information bezüglich LGT (Middle East) Ltd.

Diese Publikation würde durch LGT (Middle East) Ltd. ausgehändigt. Entsprechende Anlagen oder Dienstleistungen richten sich nur an professionelle Anleger gemäss der Definition der Dubai Financial Services Authority DFSA. LGT (Middle East) Ltd. mit Sitz im Dubai International Financial Centre (registriert unter der Nr. 1308) ist beaufsichtigt durch die DFSA. LGT (Middle East) Ltd. erbringt Finanzdienstleistungen nur im Rahmen der aktuellen DFSA Lizenz. Sitz der Gesellschaft: The Gate Building (West), Level 2, Dubai International Financial Centre, P.O. Box 506793, Dubai, United Arab Emirates.

##### Risikohinweise zum LGT Sustainability Rating

Zur Ermittlung des LGT Sustainability Ratings werden die den Anlageinstrumenten zugrundeliegenden Unternehmen, Länder und supranationalen Organisationen nach von der LGT definierten Kriterien aus den Bereichen Umwelt (E), Soziales (S) und Corporate Governance (G) bewertet. Dabei fließen unternehmens- und länderspezifische Nachhaltigkeitsdaten (Rohdaten) externer Datenanbieter ein. Das LGT Sustainability Rating ist ein Ergebnis gestützt auf von der LGT festgelegten Kriterien und Berechnungsmethoden und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, Richtigkeit oder Aktualität. Das LGT Sustainability Rating wird von der LGT nicht begründet. Jegliche Haftung der LGT ist ausgeschlossen. Das LGT Sustainability Rating stellt keine Beratung, kein Angebot, keine Offerte oder Aufforderung zur Offertstellung, keine Entscheidungsgrundlage und keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Anlage- oder anderen spezifischen Produkten sowie keine Werbung für Produkte oder Dienstleistungen dar. Die Beratung durch eine qualifizierte Fachperson vor Anlageentscheid wird empfohlen. Investitionen können Schwankungen unterliegen. Ein hohes LGT Sustainability Rating und ein hohes ESG Score garantieren keine gute oder bessere Performance des Anlageinstruments oder sonstiger Produkte, insbesondere auch im Vergleich zu einem Investment mit tieferem LGT Sustainability Rating. Das LGT Sustainability Rating ist strikt von anderen Analysen und Einschätzungen zu trennen.

##### Impressum:

Private Banking Europe Investment Committee

Stimmberechtigte Mitglieder:

Thomas Wille (Host) Head Investment Strategy & Communication, Oyvin Furustol, Head Investment Services Europe, Maurice Jiszda Head Fixed Income; Georg Ruzicka, Head Equities; Ralph Weber, Head Portfolio Management Geneva; Jürgen Lukasser, Head Portfolio Management Vienna; Fabian Studer, Active Portfolio Advisory